Objekt:	Komplexmodell Milchproduktion / Melkanlage
Museum:	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain Am Schloss 9 08451 Crimmitschau +49(0)36608 2321 info@deutsches-landwirtschaftsmuseum.de
Sammlung:	Landwirtschaftliche Modelle der DDR
Inventarnummer:	V23888

Beschreibung

Das Modell zur Milchproduktion wurde für die Landwirtschaftsausstellung der DDR „agra“ durch die DEWAG Modellbau Leipzig entwickelt und hergestellt.
Dieses Modell zur mechanisierten Milchgewinnung zeigt eine komplette Milchproduktionsanlage mit Stallung, Melkstand und Milchhaus in einem Gebäude.
Der Stall, ein Laufstall mit Liegeboxen, hat einen direkten Zugang zum Melkstand und mehrere Weideausgänge. Der Zugang zum Melkstand besteht aus Vorwarte- und Nachwarteraum. In diesen Räumen werden die Kühe vor bzw. nach dem Melkdurchgang gesammelt. Der Melkstand im Modell ist ein Melkkarussell. In einem Melkkarussell stehen die Kühe hinter- oder nebeneinander auf einer Drehscheibe, die von einem Elektromotor angetrieben wird. Die Größe der Plattform wird durch die Zahl der zu melkenden Kühe bestimmt. Bei diesem Modell handelt es sich um ein Melkkarussell in Fischgrätenform mit Buchten für insgesamt 40 Kühe. Im Fischgrätenkarussell stehen die Kühe schräg versetzt auf dem Drehring. Eine Drehung des Melkkarussells dauert etwa zehn bis zwölf Minuten. Der Zu- und Abgang, durch die die Kühe die Melkbuchten betreten bzw. verlassen können, liegen nebeneinander. Das Drehen des Karussells bewirkt, dass die Melkbuchten geschlossen bzw. geöffnet werden. Eine das Karussell umgebende Wand verhindert ein unplanmäßiges Verlassen des Standes. Im vertieften Innenraum des Karussells arbeitet das Melkpersonal. Das Melkkarussell wird durch das Personal in Bewegung gesetzt und läuft kontinuierlich während des gesamten Melkprozesses der gesamten Herde. Die Kühe werden durch eine weitere Person in die Melkbuchten eingetrieben. Hat eine Kuh eine Melkbucht betreten erfolgt die Euterreinigung, die Überprüfung der Milchbeschaffenheit und die Kraftfutterzugabe. Danach wird das Melkzeug angesetzt. Die Kraftfutterzugabe erfolgt automatisch durch ein an das Gebäude angebautes Silo mit Förderschnecke. Während einer Umdrehung des Karussells wird die Kuh gemolken. Nähert sich der Stand dem Abgang, die Kuh ist bis dahin ausgemolken, wird ihr das Melkzeug wieder abgenommen und sie verlässt

den Stand durch den Abgang. Die Milchabgabemenge jeder Kuh wird in Recordern angezeigt und durch das Personal dokumentiert. Die Geschwindigkeit des Karussells ist durch das Personal regulierbar. Melkkarussells sind mit Rohrmelkanlagen ausgerüstet. Die Milch wird aus den Melkzeugen direkt über ein zentrales Rohrleitungssystem durch Vakuumerzeugung in die Milchkühler gesaugt. Diese befinden sich im ebenfalls im Gebäude integrierten Milchhaus. Dort findet auch die Lagerung der Milch statt. Der Maschinensatz, der zur Funktion des Melkstandes nötig ist, befindet sich außerhalb des Melkkarussells im Maschinenraum. Neben dem Maschinenraum ist der Elektroraum installiert. In ihm sind die Schaltschränke untergebracht, die zum Betrieb des Karussells benötigt werden. Neben dem Elektroraum befindet sich der Sozialraum des Personals.

Grunddaten

Material/Technik:	Kunststoff, Metall, Holz / geschraubt, geklebt
Maße:	LxBxH 128 x 210 x 64 cm / Maßstab 1:25

Ereignisse

Hergestellt	wann	1987-1989
	wer	DEWAG Modellbau Leipzig
	wo	
[Zeitbezug]	wann	DDR-Zeit (1949-1990)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Agra
- Landmaschine

Literatur

- Hahnel, Jörg / Peltz, Sabine / Staeck, Stefan (2006): Katalog Landwirtschaftliche Modelle der DDR, Bestand Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain. Leipzig